



Deutsch:

Sprachprüfung Korrekturanleitung

Deutsch: Sprachprüfung

Für diese Prüfung sind keine Hilfsmittel erlaubt.

A Fragen zum Textverständnis

Warum trägst du eine Nickeluhr? (nach Hans Fallada)

Kompetenz: D.2.B.1.f: Die SuS können mithilfe von zielgerichteten Fragen naheliegende implizite Informationen erschliessen [...].

1. Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch? Kreuze an.

	richtig	falsch
Der Ich-Erzähler studiert Rechtswissenschaft.	X	
Der Ich-Erzähler hat das Abitur (die Matura) mit der Bestnote bestanden.		X
Eine der Uhren stammte aus einem Nachlass.	X	
Der Ich-Erzähler lebt in Berlin.	X	
Der Ich-Erzähler tut sich schwer, seine Uhr in München wegzugeben.	X	
Der Ich-Erzähler spielt in seiner Freizeit Tennis.	X	
Der Ich-Erzähler freut sich sehr über die dritte Uhr, die ihm sein Vater geschenkt hat.		X
Der Ich-Erzähler hat sich schon immer eine Nickeluhr gewünscht.		X

½ Punkt Abzug pro falsche oder fehlende Ankreuzung, bis 0

4

Kompetenz: D.2.C.1.1.c: Die Schülerinnen und Schüler können mithilfe von Nachfragen in Texten Handlungen und typische Eigenschaften der Figuren verstehen.

2. Der Ich-Erzähler beschreibt die Persönlichkeit seines Vaters auf unterschiedliche Arten. Kreuze diejenigen Charakterisierungen an, die im Text nicht vorkommen.

- | | |
|---|---|
| ☐ exakt | ☐ gnietschig |
| ☐ ordentlich | ☐ misstrauisch |
| ☒ ängstlich | ☐ filzig |
| ☐ geizig | ☒ boshaft |

1 Punkt Abzug pro falsche oder fehlende Ankreuzung, bis 0

2

3. Dem Ich-Erzähler sind mehrere Uhren abhandengekommen. Wie ist dies geschehen und was erzählt er seinem Vater?

	Wie ist ihm die Uhr abhandengekommen?	Was erzählt er seinem Vater?
Erste Uhr	<i>Sie ist ihm bei einem Bootsausflug ins Wasser gefallen.</i>	<i>Sie sei ihm im Freibad gestohlen worden.</i>
Zweite Uhr	<i>Er hat sie bei einem Ausflug nach München verkauft, um das Hotel und die Rückfahrkarte zu bezahlen.</i>	<i>Sie sei ihm am Münchner Hauptbahnhof gestohlen worden.</i>
Dritte Uhr	<i>Sie wurde ihm auf dem Tennisplatz gestohlen.</i>	<i>Sie sei ihm auf dem Tennisplatz gestohlen worden.</i>

½ Punkt pro korrekte Antwort

3	
---	--

4. a) Erkläre, was man unter einer Notlüge versteht. (Z. 11)

Lüge, mit der man eine peinliche Situation, eine Unannehmlichkeit o. Ä. zu vermeiden versucht. Lüge, um jemanden zu schonen.

- b) Nenne zwei Notlügen, die der Ich-Erzähler seinem Vater erzählt oder über die er nachdenkt.

- Es geht ihm wirtschaftlich schlecht, daher trägt er eine billige Uhr.
- Er testet die billige Uhr für seinen Vater, damit dieser weiss, ob sie etwas taugt.
- Die erste Uhr wurden gestohlen (im Freibad).
- Die zweite Uhr wurde gestohlen (am Bahnhof).

1 Punkt pro korrekte Antwort

3	
---	--

Kompetenz D.2.C.1.2.f: Die Schülerinnen und Schüler können sich in Figuren hineinversetzen, ihr Handeln sowie mit Unterstützung deren Absichten und Motive nachvollziehen und diese mit der eigenen Lebenswelt in Verbindung bringen.
Kompetenz D.2.C.1.2.g: Die Schülerinnen und Schüler können mit Unterstützung typische Eigenschaften wie gerecht und ungerecht und Absichten der Figuren erschliessen, auch wenn diese nicht explizit erwähnt sind.

5. Inwiefern ist es gerecht, dass der Ich-Erzähler am Schluss eine Nickeluhr tragen muss, inwiefern ist es ungerecht?

- Gerecht, weil er davor zweimal gelogen hat. Oder: gerecht, weil er die anderen drei teuren Uhren verloren hat.
- Ungerecht, weil er beim dritten Mal die Wahrheit sagt.

1 Punkt pro korrekte Antwort

2	
---	--

Kompetenz D.2.C.1.2.f: Die Schülerinnen und Schüler können sich in Figuren hineinversetzen, ihr Handeln sowie mit Unterstützung deren Absichten und Motive nachvollziehen und diese mit der eigenen Lebenswelt in Verbindung bringen.
Kompetenz D.2.C.1.2.g: Die Schülerinnen und Schüler können mit Unterstützung typische Eigenschaften wie gerecht und ungerecht und Absichten der Figuren erschliessen, auch wenn diese nicht explizit erwähnt sind.

6. Nenne zwei Textstellen (inkl. Zeilenangabe), in denen der Ich-Erzähler zeigt, dass es für ihn in Ordnung ist zu lügen.

- «Habe ich erst Kinder, werde ich ihnen erzählen, [...]» (Z.17–20)
- «Unmöglich, ihm zu erzählen, dass ich die Erb- und Patenonkeluhr baden geschickt hatte.» (Z. 34–35)
- «Während der Heimfahrt grübelte ich immer nach einer plausiblen Geschichte. [...] Schliesslich blieb ich bei meinem Diebstahl am Münchner Hauptbahnhof, [...]» (Z.51–54)

1 Punkt pro korrekte Antwort mit Zeilenangabe; Anführungs- und Schlusszeichen können fehlen.

2	
---	--

Kompetenz D.2.C.1.1.c: Die Schülerinnen und Schüler können ihren rezeptiven Wortschatz erweitern, indem sie ihre Aufmerksamkeit unter Anleitung auf bestimmte Wörter und Wendungen richten.

7. Welche der folgenden Redewendungen passt am besten zur Geschichte? Kreuze an.

☐ Hörensagen ist schon fast gelogen.

☐ Lügen haben kurze Beine.

☐ Er lügt, dass sich die Balken biegen.

☒ Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht, und wenn er auch die Wahrheit spricht.

☐ Aus der Ferne ist gut lügen.

☐ Die viel schwatzen, lügen viel.

1 Punkt Abzug pro falsche oder fehlende Antwort

1	
---	--

Kompetenz D.2.C.1.1.c: Die Schülerinnen und Schüler können ihren rezeptiven Wortschatz erweitern, indem sie ihre Aufmerksamkeit unter Anleitung auf bestimmte Wörter und Wendungen richten.

8. In Zeile 65 heisst es: «Die pflichteifrigste aller Kartoffeln ist gemaust!!» Erkläre, was die einzelnen Elemente des Satzes in diesem Zusammenhang bedeuten:

- pflichteifrigste: Die Uhr ist zuverlässig/genau.
- Kartoffel: Die Uhr hat die Form einer Kartoffel (rund, oval, gross).
- gemaust: Die Uhr wurde gestohlen.

1 Punkt pro korrekte Erklärung

3	
---	--

Kompetenz D.2.C.1.3.i: Die Schülerinnen und Schüler können sich eine Meinung zu einem Text bilden und diese begründen.

9. Der Titel der Geschichte lautet: «Warum trägst du eine Nickeluhr?» Warum wohl wird dem Ich-Erzähler diese Frage gestellt? (Mehrere Antworten sind korrekt.)

- ☐ Die Freunde des Ich-Erzählers drücken damit aus, dass sie ihn für seinen Mut bewundern.
- ☒ *Er kommt aus wohlhabenden Verhältnissen – da ist es überraschend, dass er eine billige Uhr trägt.*
- ☒ *Sein Vater verkauft teure Uhren. Deshalb könnte man erwarten, dass er seinem Sohn eine schenkt.*
- ☐ Nickeluhren wurden in jener Zeit von fast niemandem getragen.
- ☐ Sein Vater ist dagegen, dass er eine Nickeluhr trägt.
- ☐ Der Ich-Erzähler besitzt mehrere Uhren. Deshalb ist es für seine Freunde erstaunlich, dass er gerade diese Uhr trägt.
- ☒ *Er hat früher immer andere Uhren getragen.*

1 Punkt Abzug pro falsche oder fehlende Ankreuzung

3	
---	--

Punktzahl Teil A

23	
----	--

B Sprachaufgaben

Die Rechtschreibung muss stimmen, ausser es ist im Lösungsschlüssel anders vermerkt!

Kompetenzen D.5.E.1.3.g: Die Schülerinnen und Schüler können folgende Rechtschreibregel in dafür konstruierten Übungen anwenden: Nomen aus Adjektiven mit vorhergehendem Pronomen in typischen Fällen (z.B. alles Gute, etwas Schönes, viel Schlechtes); Komma bei infinitivischen Verbgruppen, bei Einschüben und Relativsätzen.

Kompetenzen D.5.E.1.3.f: Die Schülerinnen und Schüler können folgende Rechtschreibregeln in dafür konstruierten Übungen anwenden: Nomen aus Verben mit vorhergehender Präposition plus Artikel in typischen Fällen (z.B. beim Essen, nach dem Essen), Höflichkeitspronomen "Sie" in Briefen.

Kompetenzen D.5.E.1.2.c: Die Schülerinnen und Schüler können folgende Rechtschreibregeln in dafür konstruierten Übungen anwenden, wobei die Regel inklusive relevanter Ausnahmen jeweils vorliegt: ie-Regel, f-/v-Regel und e-/ä-Schreibung (Stammregel), Doppelkonsonantenregel (inkl. ck-/tz-Regel), Grossschreibung für konkrete und gebräuchliche abstrakte Nomen (z.B. Liebe, Wut, Glück), Trennregel, Komma bei Aufzählungen, Komma zwischen übersichtlichen Verbgruppen.

Kompetenzen D.5.E.1.2.c: Die Schülerinnen und Schüler können folgende Rechtschreibregeln in dafür konstruierten Übungen anwenden, wobei die Regel inklusive relevanter Ausnahmen jeweils vorliegt: ie-Regel, f-/v-Regel und e-/ä-Schreibung (Stammregel), Doppelkonsonantenregel (inkl. ck-/tz-Regel), Grossschreibung für konkrete und gebräuchliche abstrakte Nomen (z.B. Liebe, Wut, Glück), Trennregel, Komma bei Aufzählungen, Komma zwischen übersichtlichen Verbgruppen.

1. Unterstreiche die falsch geschriebenen Wörter und notiere die korrekte Schreibung in der rechten Spalte.

	Korrektur
Die Datei wird mit einem <u>Kenwort</u> verschlüsselt, sodass kein Unbefugter sie lesen kann.	<i>Kennwort</i>
Er <u>schickaniert</u> seine Mitschülerinnen, indem er ihre Stifte stiehlt.	<i>schikaniert</i>
Obwohl es offensichtlich war, gab der Junge nur <u>wiederwillig</u> zu, dass er nichts Gutes im Schilde führte.	<i>widerwillig</i>
Oh nein, der <u>Aku</u> von meinem Laptop ist schon wieder leer! Dummerweise habe ich kein Kabel dabei.	<i>Akku</i>
Der <u>Besenstiehl</u> ist heute Morgen in zwei Teile zersplittert, nun kann ich den Boden nicht reinigen.	<i>Besenstiel</i>
<u>Das</u> du mir geschrieben hast, das hat mich sehr gefreut.	<i>Dass du [...]</i>
Sie kann am <u>Besten</u> von uns turnen, was sicherlich daher rührt, dass sie jeden Tag zwei Stunden trainiert.	<i>am besten</i>
Die <u>Verfielfältigung</u> dieses Druckerzeugnisses führt dazu, dass viele Menschen erreicht werden können.	<i>Vervielfältigung</i>

½ Punkt pro korrekte Zeile (Unterstreichung und Korrektur)

4	
---	--

Kompetenzen D.3.A.1.1.a: Die Schülerinnen und Schüler können die meisten Laute des Deutschen sprechmotorisch isoliert und im Wort bilden, können Wörter, Wendungen (z.B. in Fragen, Aussagen, Aufforderung) und Satzmuster in vertrauten Situationen passend verwenden (produktiver Wortschatz).

2. Setze das richtige Wort ein. Das gleiche Wort darf nur einmal verwendet werden.

- a) Der Querulant schwimmt wieder **gegen** den Strom.
- b) Ich kannte jemanden, der krank **vor** Eifersucht war.
- c) Meine Arbeit ist nicht vergleichbar **mit** typischer Büroarbeit.
- d) Ein grosses Unglück ist **über** das Dorf hereingebrochen.
- e) Sie war **zu** Tränen gerührt.
- f) Man beurteilt einen Menschen **nach** seiner Gesinnung.
- g) Sie bewarb sich **um** die Stelle als Polymechanikerin.
- h) **Statt/Anstatt/Anstelle** des Chefs kam seine Stellvertreterin.

½ Punkt Abzug pro falsche oder fehlende Antwort

4	
---	--

Kompetenzen D.5.A.1.3.c: Die Schülerinnen und Schüler können selbstständig Ersatz-, Verschiebe-, Erweiterungs- und Weglassprobe anwenden, um Sprachstrukturen (nach formalen Kriterien) zu untersuchen.

3. Aus wie vielen Satzgliedern bestehen die folgenden Sätze? Setze die korrekte Zahl in die rechte Tabellenspalte. Die verbalen Teile / Prädikate sind nicht als Satzglied zu zählen.

Es / ist / Herbst / geworden.	2
In den Wäldern rund um die Stadt / sind / die Blätter der Bäume / gelb und rot / gefärbt.	3
Überall / werden / Äpfel und Birnen sowie rote und weisse Trauben / geerntet.	2
Elina / hat / den Herbst / schon immer / am liebsten / gehabt.	4
Wann immer möglich / macht / sie / zu dieser Jahreszeit / in den Rebbergen / lange Spaziergänge.	5
Nach diesem sonnigen Herbst / blickt / sie / mit Freude / dem ersten Schnee / entgegen.	4

½ Punkt Abzug pro falsche oder fehlende Antwort

3	
---	--

Kompetenzen D.3.A.1.1.a: Die Schülerinnen und Schüler können die meisten Laute des Deutschen sprechmotorisch isoliert und im Wort bilden, können Wörter, Wendungen (z.B. in Fragen, Aussagen, Aufforderung) und Satzmuster in vertrauten Situationen passend verwenden (produktiver Wortschatz).

4. Ergänze die Sätze mit dem passenden Fremdwort aus dem Kasten. Jedes Wort darf nur einmal verwendet werden.

Allianzen – Charisma – Dilettant – kohärent – minuziös – passionierte – fiktive – Plagiate – Referenz – Solidarität – synchrone – Verdikte – Zäsur

- a) Die **Solidarität** mit den Erdbebenopfern ist riesig.
- b) Sein **Charisma** hat ihm schon viele Türen geöffnet.
- c) Der **fiktive** Text ist leider nicht **kohärent** und deshalb unverständlich.
- d) Bezüglich der Punkte gibt es eine **Zäsur** zwischen dem Fünftplatzierten und dem Sechsten der Tabelle.
- e) Der Betrieb hatte beim Lehrer eine **Referenz** eingeholt, bevor die Bewerberin die Lehrstelle bekam.
- f) Die **passionierte** Anglerin fing gestern unglaubliche zehn Fische.
- g) Die schriftliche Arbeit fiel durch, da sie zu viele **Plagiate** enthielt.

½ Punkt Abzug pro fehlende oder falsche Lösung

4

Kompetenzen D.5.D.1.2.b: Die Schülerinnen und Schüler können erste Erfahrungen mit den Begriffen Präsens, Präteritum und Perfekt sammeln.

5. Setze die Verben in die verlangte Form.

Infinitiv	3. Person Singular Präsens	3. Person Singular Präteritum	3. Person Singular Perfekt
zustimmen	<i>er/sie/es stimmt zu</i>	<i>er/sie/es stimmte zu</i>	<i>er/sie/es hat zugestimmt</i>
spüren	<i>er/sie/es spürt</i>	<i>er/sie/es spürte</i>	<i>er/sie/es hat gespürt</i>
graben	<i>er/sie/es gräbt</i>	<i>er/sie/es grub</i>	<i>er/sie/es hat gegraben</i>
lassen	<i>er/sie/es lässt</i>	<i>er/sie/es liess</i>	<i>er/sie/es hat gelassen</i>

1 Punkt pro richtige Zeile. Die Pronomen können fehlen.

4

6. Wie viele Kommas müssen in diesen Sätzen zwingend gesetzt werden? Kreuze an.

	0	1	2
Mit so vielen vollen Gläsern in der Hand kannst du doch nicht die Treppe hochsteigen!	X		
Hab keine Angst / ich leere nichts aus.		X	
Du kannst mir aber gerne eines oder zwei der Gläser abnehmen / wenn du unbedingt willst.		X	
Warte kurz / ich sage nur noch schnell den anderen / dass sie auch hochkommen sollen.			X
Die Snacks und der Kuchen / den du gebacken hast / sind schon oben.			X
Ist Leona eigentlich schon hier oder kommt sie später noch?	X		

½ Punkt Abzug pro falsche oder fehlende Zeile

3	
---	--

7. Bilde Wörter der Wortfamilie «halt» und setze sie in die Lücken.

Beispiel: Der Bus fährt die Haltestelle Stadtpark ausnahmsweise nicht an.

- Das Joghurt ist auch länger **haltbar**, als es das Datum auf dem Becher vermuten lässt.
- Sein **Aufenthalt** in der Klinik dauerte fünf Wochen.
- Die **Erhaltung** dieses Lebensraums für Igel ist sehr wichtig.
- Die neue Zeitschrift ist ausschliesslich am Kiosk **erhältlich**.
- Auf unserer Reise durch Vietnam fuhren wir oft per **Anhalter**.
- Durchsage im Einkaufszentrum: «Der **Halter** des Wagens mit dem Kennzeichen SG 958 634 wird gebeten, sein Auto umzuparken.»
- Das **Verhalten** der beiden Nachbarn ist inakzeptabel.
- Er erhielt auf das neue Jahr hin ein höheres **Gehalt**.

½ Punkt Abzug pro fehlende oder falsche Lösung

4	
---	--

8. Verbinde die die beiden Sätze mit einem passenden Wort zu einem Satz. Achte darauf, dass das konjugierte Verb/die Personalform an letzter Stelle im neuen Satz steht.

Beispiel:

Du hast so viel Sport gemacht. Du wirst morgen Muskelkater haben.

Du hast so viel Sport gemacht, dass du morgen Muskelkater haben wirst.

- a) Sie verlässt das Haus. Sie muss arbeiten.

Sie verlässt das Haus, weil/da sie arbeiten muss.

- b) Ich kann nicht einschlafen. Ich habe einen Horrorfilm geschaut.

Ich kann nicht einschlafen, weil/da ich einen Horrorfilm geschaut habe.

- c) Du musst noch viel lernen. Du wirst diese Matheaufgabe verstehen.

Du musst noch viel lernen, bis/damit/sodass/bevor du diese Matheaufgabe verstehen wirst.

- d) Trainiere jeden Tag. Du willst die Beste sein.

Trainiere jeden Tag, wenn du die Beste sein willst.

- e) Der Laptop ist schon kaputt. Er ist ganz neu.

Der Laptop ist schon kaputt, obwohl/obgleich/obschon er ganz neu ist.

- f) Sie hängt den Mantel an den Bügel. Sie hat das Haus betreten.

Sie hängt den Mantel an den Bügel, nachdem/da/weil sie das Haus betreten hat.

½ Punkt pro korrektem Satz. Zeitform und Rechtschreibung müssen stimmen.

3	
---	--

9. Welches ist die korrekte Erklärung (A, B oder C) für die Redewendung? Setze den entsprechenden Buchstaben in die dritte Spalte.

Er pfeift aus dem letzten Loch.	A. Er ist am Ende seiner Kräfte. B. Er hat den Termin verpasst. C. Er hat jemanden beleidigt.	A
Sie ist aus allen Wolken gefallen.	A. Sie ist völlig überrascht worden. B. Sie ist deprimiert. C. Sie hat den Anschluss verloren.	A
Sie kochen auch nur mit Wasser.	A. Sie haben keine Ahnung davon. B. Sie können es nicht besser als andere. C. Sie haben sich völlig verrechnet.	B
Sie geht auf die Barrikaden.	A. Sie hat es endlich geschafft. B. Sie lässt es sich nicht gefallen. C. Sie ist nirgends zu finden, wenn man sie braucht.	B
Wir sind auf einer Wellenlänge.	A. Wir haben schon lange einen Konflikt. B. Wir verstehen uns gut. C. Wir sollten diese Sache nicht so ernst nehmen.	B
Man kann nicht alles über einen Kamm scheren.	A. Man kann nicht überall den gleichen Massstab anlegen. B. Gibt man der einen Person etwas, muss man es anderen auch geben. C. Man sollte auf die kleinen Dinge achten.	A

½ Punkt Abzug pro falsche oder fehlende Lösung

3	
---	--

Kompetenzen D.5.D.1.2.c: Die Schülerinnen und Schüler können Präsens, Präteritum und Perfekt sowie Infinitiv und Personalform benennen.
Kompetenzen D.5.D.1.2.d: Die Schülerinnen und Schüler können Erfahrungen mit den Begriffen: Futur und Plusquamperfekt; vier Fälle; Nominativ, Akkusativ, Dativ und Genitiv sammeln.

10. Kreuze jeweils für den ersten Satz an, in welcher Zeitform er steht, und schreibe anschließend den gleichen Satz in der verlangten Zeitform auf die Linie.

	Präsens	Perfekt	Plusquamperfekt	Präteritum	Futur I
<i>Beispiel: Das Laub raschelte wegen des Windes.</i>	☐	☐	☐	☒	☐
<i>Das Laub raschelt wegen des Windes.</i>	☒	☐	☐	☐	☐
a) Wir frieren jeden Morgen.	☒	☐	☐	☐	☐
Wir froren jeden Morgen.	☐	☐	☐	☒	☐
b) Die Band musste das Konzert abbrechen.	☐	☐	☐	☒	☐
Die Band hat das Konzert abbrechen müssen.	☐	☒	☐	☐	☐
c) Er hatte im Rat sprechen wollen.	☐	☐	☒	☐	☐
Er wird im Rat sprechen wollen.	☐	☐	☐	☐	☒
d) Sie wird sich vom Training abmelden.	☐	☐	☐	☐	☒
Sie hat sich vom Training abgemeldet.	☐	☒	☐	☐	☐
e) Das Büro sendete einen Beauftragten.	☐	☐	☐	☒	☐
Das Büro hatte einen Beauftragten gesendet. (auch richtig: gesandt)	☐	☐	☒	☐	☐

½ Punkt pro korrekte Ankreuzung in Zeile 1

½ Punkt pro korrekte Verbform in Zeile 2; die Rechtschreibung muss nicht stimmen.

5	
---	--

Kompetenzen D.5.D.1.2.c: Die Schülerinnen und Schüler können Nomen, Verb und Adjektiv mithilfe formaler Proben bestimmen.
Kompetenzen D.5.D.1.3.f: Die Schülerinnen und Schüler können Präsens, Präteritum, Perfekt und Futur sowie Infinitiv und Personalform bestimmen.

11. Kreuze an, zu welcher Wortart die fettgedruckten Wörter gehören. Beachte, dass alle Nomen im Satz kleingeschrieben sind.

Heute **gingen** wir in aller **frühe** los und stiegen auf den **höchsten** berggipfel der **gegend**, **um** von dort den sonnenaufgang **miterleben** zu **können**. **Kommst du** nächstes **mal** auch mit?

	Verb im Infinitiv	Verb in der Personalform	Nomen	Adjektiv	keine dieser Wortarten
gingen		X			
frühe			X		
höchsten				X	
gegend			X		
um					X
miterleben	X				
können	X				
Kommst		X			
du					X
mal			X		

½ Punkt Abzug pro falsche oder fehlende Ankreuzung, bis 0

5	
---	--

Punktzahl Teil B

42	
----	--

Punktzahl Teil A

23	
----	--

Punktzahl Teil A + B

65	
----	--